

ZDRW

ZEITSCHRIFT FÜR DIDAKTIK DER RECHTSWISSENSCHAFT

Herausgeber

Jun.-Prof. Dr. Judith Brockmann
Prof. Dr. Jan-Hendrik Dietrich
Prof. Dr. Ingke Goeckenjan
Prof. Dr. Urs Kramer
Prof. Dr. Julian Krüper
Jun.-Prof. Dr. Arne Pilniok
Prof. Dr. Christoph Schärli
Jun.-Prof. Dr. Dr. Patricia Wiater

Beirat

Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Dr. Barbara Dauner-Lieb
Prof. Dr. Helge Dedek
Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf
Prof. Dr. Peter Kiel
Prof. Dr. Dr. Oliver Reis
Prof. Dr. Antonia Scholkmann
Prof. Dr. Gerhard Schummer
Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer
Prof. Dr. Rolf Sethe
Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute

3 2019

Jahrgang 6
Seiten 213 bis 315
ISSN 2196-7261



Nomos

Aus dem Inhalt:

Standpunkt

Stephan Christoph

Lehren ist auch „Selbstbereicherung“

Thomas Würtenberger

Ein Plädoyer für die Vorlesung

Wissenschaftliche Beiträge

Susanne Hähnchen

Herausforderung Rechtsgeschichte

Sebastian Mock

Das Unternehmensrecht als fachdiaktische Herausforderung

Werkstattbericht

Thomas Öller

„Whip the Votes!“ – Planbeispiel als hochschuldidaktisches Lehrformat im Verfassungsrecht

Thomas Riehm, Thomas A. Heiß

Aktuelle examensrelevante Rechtsprechung mit integriertem Falltraining

Methodenvorstellung

Arnd Becker, Katharina Uffmann, Christoph Palzer,
Jan Krieger

RUBLaw-active: Unternehmensrecht –

Eine problembasierte Lehr- und Lernmethode im Jurastudium

Tagungsforum

Anika Klafki

**JuWissLab: Gute Lehre im Öffentlichen Recht
Rechtswissenschaftliche Fakultäten als Orte
fachdidaktischer Innovation**

ZDRW

ZEITSCHRIFT FÜR DIDAKTIK DER RECHTSWISSENSCHAFT

Herausgegeben von Jun.-Prof. Dr. Judith Brockmann, Hamburg | Prof. Dr. Jan-Hendrik Dietrich, Berlin/München | Prof. Dr. Ingke Goeckenjan, Bochum | Prof. Dr. Urs Kramer, Passau | Prof. Dr. Julian Krüper, Bochum | Jun.-Prof. Dr. Arne Pilniok, Hamburg | Prof. Dr. Christoph Schärfl, Heidelberg | Jun.-Prof. Dr. Dr. Patricia Wiater, Erlangen

Beirat: Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg | Prof. Dr. Dr. Barbara Dauner-Lieb, Köln | Prof. Dr. Helge Dedek, Montreal | Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg | Prof. Dr. Peter Kiel, Wismar | Prof. Dr. Dr. Oliver Reis, Dortmund | Prof. Dr. Antonia Scholkmann, Hamburg | Prof. Dr. Gerhard Schummer, Graz | Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer, Basel | Prof. Dr. Rolf Sethe, Zürich | Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute, Hamburg

Heft 3 | 2019

Inhaltsverzeichnis

Editorial	213
Standpunkt	
<i>Stephan Christoph</i>	
Lehren ist auch „Selbstbereicherung“	215
<i>Thomas Würtenberger</i>	
Ein Plädoyer für die Vorlesung	219
Wissenschaftliche Beiträge	
<i>Susanne Hähnchen</i>	
Herausforderung Rechtsgeschichte	224
<i>Sebastian Mock</i>	
Das Unternehmensrecht als fachdidaktische Herausforderung	239
Werkstattbericht	
<i>Thomas Öller</i>	
„Whip the Votes!“ – Planbeispiel als hochschuldidaktisches Lehrformat im Verfassungsrecht	258
<i>Thomas Riehm, Thomas A. Heiß</i>	
Aktuelle examensrelevante Rechtsprechung mit integriertem Falltraining	267

Methodenvorstellung

Arnd Becker / Katharina Uffmann / Christoph Palzer / Jan Krieger

RUBLaw-active: Unternehmensrecht – Eine problembasierte Lehr- und Lernmethode im Jurastudium

279

Medienkritik

Marcel Jäkel

K. Peter Fritzsche / Peter G. Kirchschläger / Thomas Kirchschläger: Grundlagen der Menschenrechtsbildung: Theoretische Überlegungen und Praxisorientierungen. Schwalbach/Ts.: Wochenschau, 2017. 230 S.

298

Tagungsforum

Anika Klafki

JuWissLab: Gute Lehre im Öffentlichen Recht Rechtswissenschaftliche Fakultäten als Orte fachdidaktischer Innovation

303

Klarstellung zum Beitrag von Dr. Eckertz aus ZDRW 2/2019: Im vergangenen Heft ZDRW 2/2019 haben sich fälschlicherweise zwei Druckfehler im Beitrag von Dr. Rainer Eckertz eingeschlichen. Auf der Seite 125 sollte in der doppelten Sternchenfußnote zur Person von Herr Dr. Rainer Eckertz nicht Landgericht Sachsen-Anhalt sondern Landessozialgericht Sachsen-Anhalt stehen. Auf der Seite 136 muss es heißen: "Die so sich bildende »psychosoziale Vorstruktur« ..."

Redaktion:

Prof. Dr. Julian Krüper | Simon Philipp | Claire Vander Stichelen | RUB Bochum | Juristische Fakultät | Universitätsstr. 150 | 44801 Bochum | Tel.: 0234/32-14282 | E-Mail: redaktion@zdrw.org

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2019: Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 158,- €, Institutionspreis 324,- €, Einzelheft 44,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN DE07 6601 0075 0073 6367 51 (BIC PBNKDEFF) oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN DE05 6625 0030 0005 0022 66 (BIC SOLADES1BAD)

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | Waldseestrasse 3-5 | D-76530 Baden-Baden | Telefon (07221) 2104-0 | Fax (07221) 2104-27 | E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen | Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn | Telefon (0228) 978980 | Fax (0228) 9789820 | E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte: Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.



Nomos

ISSN 2196-7261
www.zdrw.nomos.de